

In eigener Sache

Liebe Leserinnen und Leser,

in dieser Ausgabe blicken wir zurück auf die dritte Fachtagung des Verbands für Grabungstechnik und Feldarchäologie, die Ende April dieses Jahres in Speyer stattfand. Es waren vier intensive Tage fachlichen, berufsinternen und persönlichen Austauschs mit 140 Kolleg:innen. Per Livestream vergrößerte sich das Auditorium auch noch um jene, die nicht vor Ort sein konnten.

Die Tagung war geprägt von der Teilnahme von Kolleg:innen mit unterschiedlichem Erfahrungsschatz, aus verschiedenen Tätigkeitsbereichen und Beschäftigungsverhältnissen und brachte einen frischen Schub, um die Herausforderungen des sich wandelnden Berufsfeldes anzugehen. Dieser wird insbesondere bei der notwendigen Anpassung der Fortbildungsstrukturen benötigt, um dem hohen Bedarf an grabungstechnisch hochqualifizierten Kolleg:innen gerecht werden zu können.

In dieser und den kommenden Ausgaben des Rundbrief Grabungstechnik werden Referent:innen der Tagung ihre Beiträge veröffentlichen, ihr Thema vertiefen oder einen Teilaspekt herausgreifen. Zu Beginn der vorliegenden Ausgabe berichtet die Redaktion ausführlicher über die Tagung und stellt das Vortragsprogramm mit allen 28 Beiträgen vor. Im Anschluss erwarten Euch einige Artikel aus der gastgebenden archäologischen Denkmalpflege, der Außenstelle der GDKE: die Kollegen berichten von den Herausforderungen durch den massiven Ausbau erneuerbarer Energieerzeugung, geben Einblicke in eine persönliche „Grabungstechniker-Geschichte“ und zugleich in die Entwicklung der Grabungstechnik. Ein Beitrag zeigt, mit welchen Strategien die Dokumentation unter den ungewöhnlichen Bedingungen in einem unterirdischen Stollenbauwerk gelingen kann und mit welchen technischen Mitteln und logistischem Aufwand die nervenaufreibende Bergung eines Großblockes stattfand. Für alle, die mit der Feldarbeit zu tun haben, ist der Beitrag zum Arbeitsschutz unter der Sonne von großer Wichtigkeit.

An dieser Stelle wollen wir uns als Redaktionsteam noch einmal ganz herzlich für das sehr positive Feedback, alle Anregungen und die konstruktive Kritik aus dem Kreis der Kolleg:innen bedanken. Das motiviert und bestätigt uns in unserer Arbeit. Und wir freuen uns sehr, dass sich unser Team ab der 24. Ausgabe um zwei Kollegen erweitert hat und heißen Bernhard Ludwig und Bastian Lischewsky in der Redaktion herzlich willkommen.

Wir erwarten gespannt Euren Artikel für die bevorstehenden Ausgaben, in denen Ihr eigene Projekte, Erfahrungen und Lösungsstrategien mit der Leserschaft teilt und so den fachlichen Austausch voranbringt. Zögert nicht, schreibt uns, wenn Ihr mit dem Gedanken spielt oder plant einen Beitrag zu veröffentlichen.



Pressespiegel zur Fachverbandstagung des VGFA in Speyer, 17.–20. April 2024.

Nach der Tagung ist vor der Tagung... Die nächste, die vierte Verbandstagung, wird 2026 in Brandenburg/Havel stattfinden. Wir freuen uns darauf!

Eure Redaktion des Rundbrief Grabungstechnik

Susen Döbel
 Susanne Gütter
 Sophie Friederike Heisig
 Hajo Höhler-Brockmann
 Bastian Lischewsky
 Bernhard Ludwig

Hinweise, Beiträge, Fragen und Anmerkungen sind uns jederzeit willkommen (Kontakt: rundbrief@feldarchaeologie.de). Autor:innen finden Informationen in unserer Handreichung. Den zweimal jährlich erscheinenden Rundbrief Grabungstechnik sowie aktuelle Informationen des VGFA e. V. aus Grabungstechnik und Feldarchäologie könnt Ihr separat abonnieren.



Der VGFA ist jetzt bei Instagram!

Folgt uns gern für Updates rund um die Arbeit des Berufsverbands, unser Berufsbild und interessante Neuigkeiten aus dem Bereich der Grabungstechnik und Feldarchäologie.

https://www.instagram.com/vgfa_de?igsh=MTMxa3huZDBmenR1eq